

Presseinfo

BEW Bergische Energie-
und Wasser-GmbH

51688 Wipperfürth / Sonnenweg 30
42499 Hückeswagen / Bahnhofplatz 12
42929 Wermelskirchen / Telegrafenstr. 60

Telefon 02267 686-0
Fax 02267 686-599
info@bergische-energie.de
www.bergische-energie.de

Sonja Gerrath
Telefon 02267 686-502
Fax 02267 686-509
sonja.gerrath@bergische-energie.de

14.07.2020

Auf 84 Kilometer den Gaslecks in Wipperfürth auf der Spur

Routinemäßige Begehung der Gasleitungen in Wipperfürth - Gasspürer des Energieversorgers BEW für die Sicherheit mit Gasmessgeräten unterwegs

WIPPERFÜRTH. Die „Gasspürer“ der BEW sind ab Dienstag (14. Juli) in Wipperfürth unterwegs, um Erdgas- und unterirdische Hausanschlussleitungen zu überprüfen. Die Maßnahmen werden routinemäßig jährlich bei Hochdruckleitungen und bei Mitteldruckleitungen und Hausanschlüssen im Zwei-Jahres-Rhythmus durchgeführt. Das Prüferteam besteht aus Michael Schmidt, der als Lotse das komplette Leitungsnetz der BEW auf einem Tablet einsehen kann, und Thomas Kühnholz, dem eigentlichen Gasspürer. Er zieht ein geeichtes Messgerät hinter sich her, das die Bodenluft und alle darin enthaltenen Gase aufsaugt. So werden auch geringste Mengen von Methan, dem Hauptbestandteil des Erdgases, aufgespürt. Da die Leitungen mit empfindlichen Messgeräten oberirdisch begangen werden, müssen die BEW-Mitarbeiter eventuell auch auf private Grundstücke.

2020 werden insgesamt 388 Kilometer abgegangen, davon 84 Kilometer in Wipperfürth. Für die Arbeiten werden in Wipperfürth etwa 12 Arbeitstage benötigt und dauern voraussichtlich bis Mitte August. Die Monteure haben ihren Dienstaussweis dabei. Falls Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie nach oder rufen die BEW unter 02267 686-810 an.